

- Neue Fernwartungs-Software
- Einfache Handy-Sicherheitstipps
- Kurz-News, Tipps und Tricks

Ich wechsle meine Fern-Unterstützungs-Software!

Seit über zehn Jahren bin ich Abonnent der Fernwartungssoftware TeamViewer.

Ich kann damit, mit dem Einverständnis der Kundschaft, auf PCs, Notebooks, Handys und Tablets aus der Ferne zugreifen und so unterstützen und helfen. Seit 2022 glänzt TeamViewer mit massiven Preisaufschlägen, die in der letzten Rechnung ihre Krönung fand.

Damit war meine Schmerzgrenze erreicht und ich habe verschiedene Alternativen getestet und mich **neu für die Software Splashtop-SOS entschieden**. Das bedeutet nun aber leider auch **eine Umstellung für meine Kundinnen und Kunden**.



Sie können das Programm auf meiner Webseite unter [promas.ch-Angebot-Reparaturen und Support](https://promas.ch-Angebot-Reparaturen-und-Support) herunterladen oder ich leite Sie am Telefon an oder ich sende Ihnen ein E-Mail mit dem Programm-Link. Alternativ kann es auch von der Firmen-Webseite heruntergeladen werden: <https://sos.splashtop.eu/>



Auf Ihrem Android Handy (zB Samsung) suchen Sie im Google Playstore oder auf dem iPhone im App-Store nach **Splashtop SOS – Remote Support** (Bild links) und laden die App herunter. Das iPhone lässt «nur» Betrachtung zu, aber das hilft meistens trotzdem weiter.

Wie Sie Ihr Smartphone etwas sicherer machen!

Handys sind längst mehr als nur mobile Telefone – sie sind ständig online, hochleistungsfähig und dadurch ein attraktives Ziel für Cyberkriminelle. Der US-Geheimdienst NSA hat nun eine überraschend einfache Empfehlung ausgesprochen, mit der sich die Gefahr von Angriffen deutlich reduzieren lässt.

Cyberkriminelle nutzen ausgeklügelte Methoden, um Schadsoftware wie Viren oder Trojaner auf die Geräte zu schleusen. Ist ein System einmal kompromittiert, können Angreifer es für ihre Zwecke manipulieren. Einen hundertprozentigen Schutz gibt es zwar nicht – doch laut NSA lässt sich das Risiko bereits durch einen simplen Trick deutlich verringern.

Ein Neustart wirkt Wunder! Wie ein internes Empfehlungsschreiben der NSA berichtet, können Nutzer potenzielle Angriffe erschweren, indem sie ihr Smartphone regelmässig aus- und wieder einschalten. Dieses einfache Vorgehen kann verhindern, dass sich bestimmte Schadprogramme dauerhaft auf dem Gerät festsetzen.

Empfehlung: Einmal pro Woche herunterfahren und neu starten. Neben dem regelmässigen Neustart gibt die NSA noch weitere Hinweise für mehr digitale Sicherheit:

- Sicherheitsupdates stets zeitnah installieren.
- WLAN und Bluetooth deaktivieren, wenn sie nicht genutzt werden.
- Unerwartete Pop-ups – insbesondere mit Installationsaufforderungen – sollten gut angeschaut und im Zweifel ignoriert werden.

- Die Verwendung eines sicheren, mindestens sechsstelligen PIN-Codes wird dringend angeraten.

PS: Planen Sie gerade den nächsten Ausland-Urlaub? Bei der Smartphone-Nutzung in fremden Ländern lauern viele Kostenfallen und hinterher gibt es oft eine saftige Rechnung Ihres Mobilfunk-Anbieters. Wenn Daten fürs Ausland oder Gespräche (Gültigkeitsbereich?) nicht in Ihrem Standard-Abo eingeschlossen sind, können Sie meist ein passendes Zusatzpaket kaufen oder in dieser Zeit, wenn Sie ein WLAN haben, via WhatsApp telefonieren. [Weitere Tipps finden Sie hier.](#)

Kurz-News, Tipps und Tricks

- **Schwaches W-LAN?** Aus einer Rücknahme habe ich ein neues [Devolvo Magic 2 Multiroom Set](#) mit zwei Satelliten. Geräte mit dem Stromnetz und Router verbinden und schon haben Sie zwei weitere W-LAN Sender, die Sie beliebig platzieren können. Richtpreis Fr. 480.00, mein Abholpreis 390.00, ich richte es auch gerne ein 😊
- **UPC/Sunrise hat am 11. März einige Sender zurückgestuft.** Bei allen TV Nutzer OHNE TV-Box sind verschiedene Sender (RTL, SAT1, Pro7, VOX und weitere) von HD auf SD (Standard-Auflösung) zurückgestuft worden. Andere Anbieter sind davon nicht betroffen. Weitere Infos: <https://www.upc.ch/de/support/fernsehen/aenderung>
- **Künstliche Intelligenz in der Google-Suche!** Sicher haben Sie es auch schon bemerkt, oft kommt als oberste Antwort eine Zusammenfassung der Google-KI. Ich finde, sie macht das meistens recht gut. **Ausschalten lässt sich diese KI nicht**, Sie müssten eine andere Suchmaschine wählen. Wenn Sie die KI-Anzeige unterdrücken möchten, geben Sie am Ende der Such das Wort «web» ein.
- **Auch der Meta-Konzern** (WhatsApp, Instagram, Facebook) hat KI (blauer Kreis) eingeführt, ohne Möglichkeit einer Deinstallation, [ein Bericht von Radio SRF.](#)

Hatten Sie schöne Ostern?

Haben Sie gewusst, dass es in Norwegen Tradition ist, während der Osterzeit Kriminalromane zu lesen oder Krimis im Fernsehen zu schauen. Diese Vorliebe für "Påskekrim" (Oster-Krimis) ist so verbreitet, dass Verlage und Sender speziell zu Ostern neue Krimis veröffentlichen... Ostern wird auf der ganzen Welt auf unterschiedliche Weise gefeiert. Doch eines haben alle Bräuche gemeinsam: Es geht um Gemeinschaft, Freude und das Erwachen des Frühlings. (Bild vom Hof Gorisen Richtung Wasserfällen)



Herzliche Grüsse aus dem blühenden Reigoldswil,

Markus Probst

BITTE BEACHTEN: Vom 29. April bis 13. Mai bin ich abwesend. Eine Notfall-Vertretung ist wie immer organisiert, Infos unter www.promas.ch

Ältere News mit vielen weiteren Tipps und Tricks finden Sie in meinem [Archiv](#).
Möchten Sie keine weiteren Informationen erhalten, so schicken Sie mir ein Mail oder benutzen nachfolgenden Link um sich auszutragen: <http://www.promas.ch/pages/newsletter.php>

Irrtum und Änderung vorbehalten. Weiterleitung ausdrücklich erlaubt ☺